

The background of the slide features a blue wavy texture. Overlaid on this are several white circular icons connected by orange circuit-like lines. The icons include a power plug, a hydrogen pump, a lightning bolt, a truck, a hydrogen tank, and a gear. The main title is centered in a white semi-transparent box.

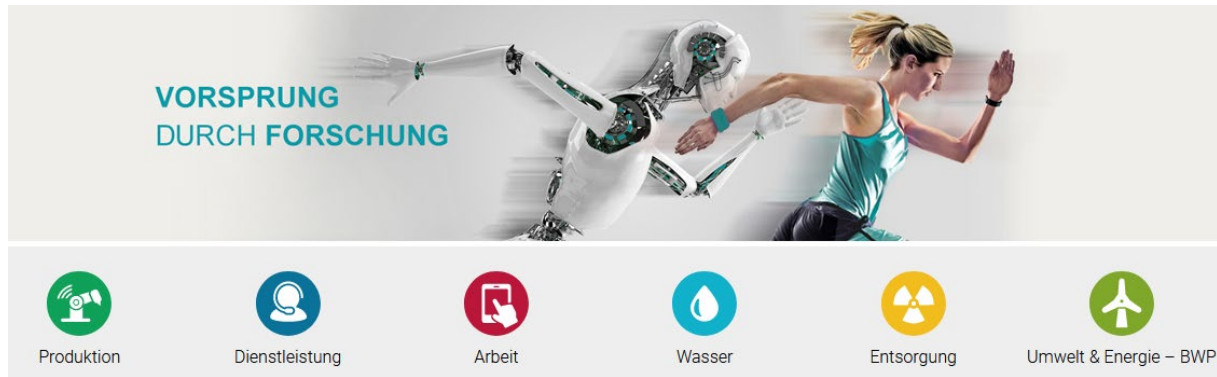
Online-Seminar zum Förderaufruf Lade- und Wasserstofftankinfrastruktur für Langstrecken-Lkw (LWT)

23.05.2023

J. Hrabowski für PTKA BWP

Projektträger Karlsruhe (PTKA)

UMWELT & ENERGIE - BWP



www.ptka.kit.edu

- seit 1971 Partner und Mitgestalter bei der Förderung wissenschaftlicher Forschung und technischer Entwicklung
- ca. 150 Beschäftigte in Karlsruhe und Dresden in sechs Kompetenzfeldern
- PTKA ist eine unabhängige Dienstleistungseinheit am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
- Förderaufruf LWT im Themenfeld Umwelt & Energie – BWP
- Beauftragt durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft und das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

Inhalte des Förderaufrufs LWT

Infrastruktur



Allgemein gilt für den Aufbau der Infrastruktur:

- Standort in Baden-Württemberg
- Schwere Nutzfahrzeuge der Klassen N2 und N3
- Öffentlich zugänglich, diskriminierungsfrei, wenn möglich 24/7
- Fünf Jahre Verwertungspflicht

Förderbaustein 1: Kombinierte Anlage aus Ladeinfrastruktur und Wasserstoffbetankungsinfrastruktur

- Strom aus erneuerbaren Energien
- Mindestens zwei DC-Ladepunkte (MCS) mit mind. 1 MW Peak-Ladeleistung (Anwendungsfall: Zwischendurchladen)
- Mindestens zwei DC-Ladepunkte (CCS) mit mind. 350 kW Peak-Ladeleistung (Anwendungsfall: Overnight-Charging)
- Erneuerbarer Wasserstoff gemäß Artikel 36a AGVO in aktueller Fassung
- Gasförmiger Wasserstoff (700 bar) und flüssiger Wasserstoff
- Tankzeiten von 15 bis 30 Minuten für eine Reichweite von bis zu 1.000 km
- Mindestkapazität von 1 t/Tag (Beginn) bzw. von 2 t/Tag (spätestens nach fünf Jahren)

Inhalte des Förderaufrufs LWT

Infrastruktur



Förderbaustein 2: Ladeinfrastruktur

- Strom aus erneuerbaren Energien
- Mindestens ein DC-Ladepunkte (MCS) mit mind. 1 MW Peak-Ladeleistung
- Ergänzend optional DC-Ladepunkte (CCS) mit mind. 350 kW Peak-Ladeleistung

Bitte für den Aufbau der Ladeinfrastruktur in Förderbaustein 1 und 2 ergänzende Kriterien beachten (Förderaufruf Seite 10)

Förderbaustein 3: Wasserstofftankinfrastruktur

- Erneuerbarer Wasserstoff gemäß Artikel 36a AGVO in aktueller Fassung
- Gasförmiger Wasserstoff und/oder flüssiger Wasserstoff unter Angabe der geplanten Tankmengen und –zeiten

Inhalte des Förderaufrufs LWT

Infrastruktur



Förderfähige Ausgaben für die Infrastruktur:

- Ausgaben für den Bau, die Installation oder die Modernisierung der Tankinfrastruktur:
 - für die Lade- oder Tankinfrastruktur sowie die Ausgaben für technische Ausrüstung und Installation
 - Verdichtungs- und Speicherkomponenten für gasförmigen sowie flüssigem Wasserstoff als Teil einer Anlage

Nicht förderfähige Ausgaben:

- Ausgaben für die Einholung einschlägiger Genehmigungen
- Ausgaben für den Erwerb von Grundstücken
- Ausgaben für den Betrieb der Betankungs- und Ladeinfrastruktur
- Ausgaben für die Erzeugung des Stroms oder Wasserstoffs

Inhalte des Förderaufrufs LWT

Begleitforschung



Förderbaustein 4: Begleitforschung

- Monitoring zum Erkenntnisgewinn bezüglich der Errichtung weiterer Anlagen
- Wechselwirkung zwischen Nutzung von Fahrzeug und Infrastruktur und deren Standardisierung
- Inhaltliche Präzisierung in der zweiten Verfahrensstufe nach Auswahl der Vorhaben in Förderbaustein 1 bis 3

Förderfähige Ausgaben Förderbaustein 4:

- Projektbezogene Personalausgaben
- Projektbezogene Sachausgaben und
- Projektbezogene Reiseausgaben
- Bei nicht grundfinanzierten Forschungseinrichtungen projektbezogene Gemeinkosten, die mittels Testats eines Wirtschaftsprüfers oder ähnliches belegt werden können

Art und Umfang, Höhe der Zuwendung

Übersicht

UMWELT & ENERGIE - BWP

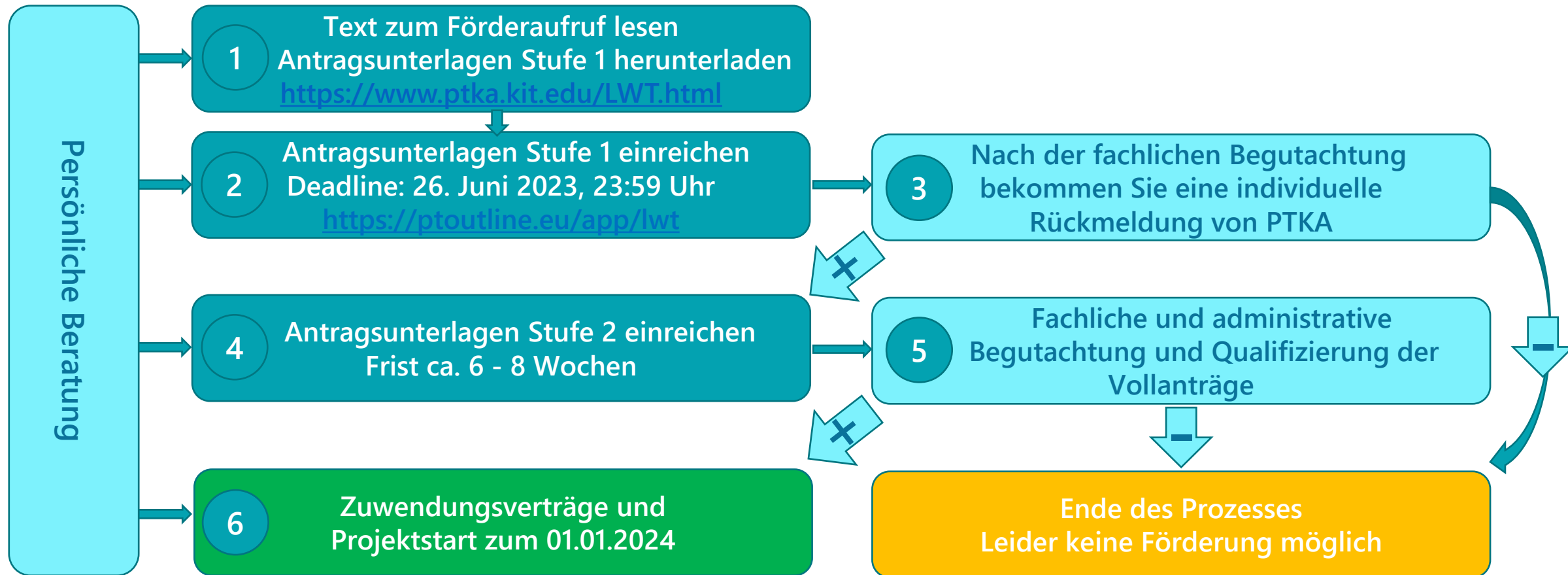


Förderbaustein	1	2	3	4
Inhalt	Kombinierte Anlage	Ladeinfrastruktur	H2-Tankinfrastruktur	Begleitforschung
Artikel	Art. 36 a AGVO			Art. 25 AGVO
Förderquote	80 %	60 %	80 %	100 %* 50 %**
Höhe / Max.	max. 8 Mio. € pro Unternehmen			1,5 Mio. €

* Universitäten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, sofern das Projekt im nicht-wirtschaftlichen Bereich durchgeführt wird.

** Unternehmen im wirtschaftlichen Bereich, ggf. plus KMU-Bonus

Antragsverfahren



Antragsverfahren

1. Verfahrensstufe: Projektskizzen

Einzureichende Unterlagen Förderbaustein 1 – 3 Infrastruktur:

- **Vorhabenbeschreibung**
 - für Verbundvorhaben: Rahmenplan
 - für Einzelvorhaben: Einzelvorhabenbeschreibung
- **Fachkonzept** mit Erläuterungen (z. B. Genehmigungen, technische Spezifikationen; Lageplan)
- **Angebote** bzw. Vergleichsangebote zur Ermittlung der beihilfefähigen Ausgaben
- **Handelsregistrauszug** (Rechtsform)
- für Verbundvorhaben unterschriebene **Erklärung zur Mitarbeit** im Projekt von allen Partnern
- Ggf. formlose Teilnahmebestätigungen assoziierter Partner als Sonderanhang

- Verwenden Sie die Formulare „Infrastruktur“ für Förderbaustein 1-3
- Einreichung über pt-outline <https://ptoutline.eu/app/lwt>
- Das Portal schließt am 26. Juni 2023 um 23:59 Uhr



Antragsunterlagen Infrastruktur

- LWT-Infrastruktur-Rahmenplan
- LWT-Infrastruktur-Einzelvorhabenbeschreibung
- LWT-Infrastruktur-Handreichung-Fachkonzept

Antragsunterlagen Begleitforschung

- LWT-Begleitforschung-Beispiel_Rahmenplan
- LWT-Begleitforschung-Einzelvorhabenbeschreibung

Weitere Unterlagen

- Erklärung Zusammenarbeit
- Zusammenarbeit-Gestaltungshilfe

Antragsverfahren

1. Verfahrensstufe: Projektskizzen

Einzureichende Unterlagen Förderbaustein 4 Begleitforschung:

- **Vorhabenbeschreibung**
 - für Verbundvorhaben: Rahmenplan
 - für Einzelvorhaben: Einzelvorhabenbeschreibung
- **Angebote** bzw. Vergleichsangebote zur Ermittlung der beihilfefähigen Ausgaben
- für Verbundvorhaben unterschriebene **Erklärung zur Mitarbeit** im Projekt von allen Partnern
- Ggf. formlose Teilnahmebestätigungen assoziierter Partner als Sonderanhang

- Verwenden Sie die Formulare „Begleitforschung“ für Förderbaustein 4
- Einreichung über pt-outline <https://ptoutline.eu/app/lwt>
- Das Portal schließt am 26. Juni 2023 um 23:59 Uhr



Antragsunterlagen Infrastruktur

- LWT-Infrastruktur-Rahmenplan
- LWT-Infrastruktur-Einzelvorhabenbeschreibung
- LWT-Infrastruktur-Handreichung-Fachkonzept

Antragsunterlagen Begleitforschung

- LWT-Begleitforschung-Beispiel_Rahmenplan
- LWT-Begleitforschung-Einzelvorhabenbeschreibung

Weitere Unterlagen

- Erklärung
Zusammenarbeit
- Zusammenarbeit-
Gestaltungshilfe

Zeitplan



Prozess	Zeitpunkt	Ergebnis
Ausschreibung und Beratung	ab sofort	Ausschreibung online
Stichtag 1. Verfahrensstufe	26.06.2023	Projektskizzen eingereicht
Begutachtung und Auswahlverfahren	Juli 2023	Gutachten und Rankingliste
Freigabe zur Vollantragstellung	August 2023	Freigabe 1. Stufe / Absagen
Ende 2. Verfahrensstufe	Ende September 2023	Vollständige Antragsunterlagen eingereicht
Freigabe zur Finalisierung	Oktober 2023	Freigabe 2. Stufe / Absagen
Zuwendungsverträge	Dezember 2023	Projektstart 01.01.2024

Weitere Hinweise



- Bitte verwenden Sie die Formularvorlagen und klären Sie mögliche Fragen frühzeitig
- Stimmen Sie sich intern ab und bestimmen Sie eine Koordinator
 - Bei Verbundvorhaben reicht der Koordinator stellvertretend ein
 - In der Erklärung zur Zusammenarbeit unterschreiben die Partner
- Registrieren Sie sich frühzeitig über pt-outline und machen Sie sich mit dem Portal vertraut
 - Allgemeine Angaben + Upload der Formulare
- Reichen Sie möglichst frühzeitig, jedoch spätestens am 26.06.23 alle vorhandenen Unterlagen ein
- Bei Fragen oder Unklarheiten nehmen Sie gerne persönlich Kontakt mit uns auf

Informationen und Kontaktdaten

 Projektträger Karlsruhe PTKA

UMWELT & ENERGIE - BWP



Alle Informationen und Formulare zur Ausschreibung:

<https://www.ptka.kit.edu/LWT.html>

Skizzeneinreichung über das elektronische Antragssystem pt-outline:

<https://ptoutline.eu/app/lwt>

Wenn Sie dennoch einmal nicht weiter wissen sind wir für Sie da:

Dr.-Ing. Jennifer Hrabowski

0721/608-24998

jennifer.hrabowski@kit.edu

Dipl.-Ing. Benjamin Decker

0721/608-24962

benjamin.decker@kit.edu